

An die Generalversammlung der
UBS Group AG, Zürich

Basel, 9. März 2023

Bericht des unabhängigen Prüfers zur Herabsetzung des Aktienkapitals



Prüfungsurteil

Wir haben im Sinne von Art. 653m Abs. 1 OR gestützt auf die Jahresrechnung und das Ergebnis des Schuldenerufs geprüft, ob die Forderungen der Gläubiger der UBS Group AG (die Gesellschaft) trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.

Nach unserer Beurteilung sind die Forderungen der Gläubiger der Gesellschaft trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Prüfers» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung und die Durchführung der Kapitalherabsetzung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung der Jahresrechnung zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, das Aktienkapital von bisher CHF 352'463'572.20

eingeteilt in 3'524'635'722 Namenaktien zu nominell je CHF 0.10, durch Vernichtung von 62'548'000 Namensaktien zu nominell je CHF 0.10 oder total CHF 6'254'800.00

herabzusetzen auf

CHF 346'208'772.20

Nach der Herabsetzung ist das Aktienkapital in 3'462'087'722 Aktien zu nominell je CHF 0.10 eingeteilt.



Verantwortlichkeiten des Prüfers

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Forderungen der Gläubiger trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage des Antrags des Verwaltungsrates getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit den SA-CH üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

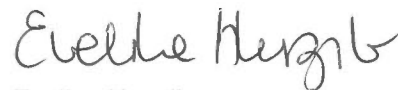
- ▶ identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Antrag des Verwaltungsrates aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- ▶ gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- ▶ beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

- ▶ ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Ernst & Young AG



Maurice McCormick
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Eveline Hunziker
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- ▶ Bilanz per 31. Dezember 2022 (vor und nach Kapitalherabsetzung)

Balance sheet of UBS Group AG

In million	Before capital reduction as of 31 December 2022		Capital reduction – cancellation of shares		Total after capital reduction ¹	
	USD	CHF ²	USD	CHF ²	USD	CHF ²
Assets						
Liquid assets	1,312	1,213			1,312	1,213
Marketable securities	106	98			106	98
Other short-term receivables	2,638	2,438			2,638	2,438
Accrued income and prepaid expenses	839	775			839	775
Total current assets	4,895	4,524			4,895	4,524
Investments in subsidiaries	41,199	38,080			41,199	38,080
<i>of which: investment in UBS AG</i>	<i>40,889</i>	<i>37,793</i>			<i>40,889</i>	<i>37,793</i>
Financial assets	62,975	58,207			62,975	58,207
Other non-current assets	336	310			336	310
Total non-current assets	104,509	96,597			104,509	96,597
Total assets	109,404	101,121			109,404	101,121
<i>of which: amounts due from subsidiaries</i>	<i>67,514</i>	<i>62,403</i>			<i>67,514</i>	<i>62,403</i>
Liabilities						
Current interest-bearing liabilities	4,344	4,015			4,344	4,015
Accrued expenses and deferred income	2,084	1,927			2,084	1,927
Total short-term liabilities	6,429	5,942			6,429	5,942
Long-term interest-bearing liabilities	61,682	57,012			61,682	57,012
Compensation-related long-term liabilities	3,201	2,959			3,201	2,959
Total long-term liabilities	64,883	59,971			64,883	59,971
Total liabilities	71,311	65,913			71,311	65,913
<i>of which: amounts due to subsidiaries</i>	<i>2,614</i>	<i>2,416</i>			<i>2,614</i>	<i>2,416</i>
Equity						
Share capital	359	352	(6)	(6)	353	346
General reserves	23,826	23,522	(554)	(511)	23,271	23,011
<i>of which: statutory capital reserve</i>	<i>23,826</i>	<i>23,522</i>	<i>(554)</i>	<i>(511)</i>	<i>23,271</i>	<i>23,011</i>
<i>of which: capital contribution reserve</i>	<i>23,826</i>	<i>23,522</i>	<i>(554)</i>	<i>(511)</i>	<i>23,271</i>	<i>23,011</i>
Voluntary earnings reserve	16,364	13,620	(554)	(511)	15,810	13,109
Treasury shares	(6,844)	(6,557)	1,115	1,028	(5,729)	(5,529)
<i>of which: against capital contribution reserve</i>	<i>(2,525)</i>	<i>(2,407)</i>	<i>554</i>	<i>511</i>	<i>(1,971)</i>	<i>(1,896)</i>
Net profit / (loss)	4,389	4,271			4,389	4,271
Equity attributable to shareholders	38,093	35,209	0	0	38,093	35,209
Total liabilities and equity	109,404	101,121	0	0	109,404	101,121

¹ Reflects the balance sheet of UBS Group AG as of 31 December 2022 as disclosed in the standalone financial statements after the effects of the capital reduction due to cancellation of 62,548,000 shares, as proposed to the AGM on 5 April 2023. ² Disclosed in Swiss Francs as additional presentation currency. Amounts in Swiss Francs for shares repurchased under the 2021 share repurchase program may differ from the purchase price due to the applied method of converting US dollar to Swiss Francs for presentation purposes.